

Pressemitteilung (Langfassung)

Neue Behandlungsoption bei Neurodermitis

Mit ALLERGOSTOP® die Haut retten

Die Haut juckt fürchterlich, brennt, nässt, rötet und schuppt: Neurodermitis plagt nicht nur Kinder, auch immer mehr Erwachsene leiden unter dem Hautausschlag. Die herkömmliche Behandlung mit Pflegecremes und Kortisonsalben bringt keine Heilung, sie kann nur die Symptome lindern. **ALLERGOSTOP®** ermöglicht erstmals eine ursächliche Therapie – durch die so genannte Gegensensibilisierung.

Es ist zum „Aus-der-Haut-fahren“: Menschen mit Neurodermitis quält vor allem der furchtbare Juckreiz. Oft ist er so schlimm, dass die Betroffenen sich immer wieder kratzen müssen. Doch Kratzen hilft leider nur kurz. Außerdem wird die Haut dabei schnell verletzt, Bakterien dringen in die Wunde ein. Entzündung und Juckreiz verschlimmern sich damit noch, die Haut nässt und brennt – ein Teufelskreis.

Die Zahl der Betroffenen steigt stetig. Inzwischen leiden bis zu 30 Prozent der Kinder im Vorschulalter und auch schon drei Prozent der Erwachsenen unter Neurodermitis. Zunehmend wird außerdem ein später Erkrankungsbeginn nach dem 60. Lebensjahr beobachtet.

Weinende Kinder, verzweifelte Eltern

Kinder leiden ganz besonders unter der Ekzem-Erkrankung. Bei den kleinen Patienten führt der quälende Juckreiz häufig zu Unruhe und Schlafstörungen. Sie können zudem den Kratzimpuls noch nicht unterdrücken: Die Folge sind wiederholte akute Schübe mit Brennen und Schmerzen, schlaflose Nächte, Schreie und Tränen – und verzweifelte Eltern.

Für Erwachsene ist neben dem Juckreiz vor allem die ästhetische Beeinträchtigung eine Belastung. Zu den betroffenen Hautarealen zählen oft auch Gesicht, Hals, Nacken, Arminnenseiten und Hände.

Allergien als Auslöser

Der Neurodermitis liegt ein komplexes Krankheitsgeschehen zugrunde. Erblich bedingt neigen die Patienten zu einer trockenen Haut, die höchst empfindlich auf Irritationen und Reizungen reagiert.

Meist werden die Ekzemschübe durch bestimmte Faktoren ausgelöst, die individuell sehr unterschiedlich sein können. Eine entscheidende Rolle spielen dabei Allergien: Bei vielen Neurodermitikern findet sich eine hohe Konzentration an IgE-Antikörpern im Blut. Diese Antikörper des Immunsystems richten sich speziell gegen Umweltallergene wie Hausstaubmilben, Pollen, Nahrungsmittel und Katzenhaare.

Herkömmliche Behandlung: Cremen, cremen, cremen

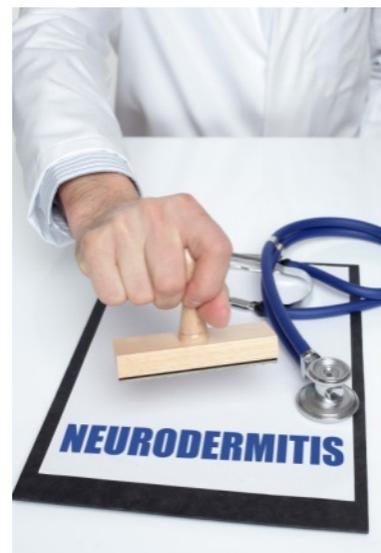
Medikamente zur Heilung der Neurodermitis stehen bisher nicht zur Verfügung. Die schulmedizinische Therapie beschränkt sich deshalb darauf, die Symptome zu lindern. Beim akuten Ekzemschub werden dazu Salben mit kortisonähnlichen Wirkstoffen eingesetzt. Wegen der möglichen Nebenwirkungen dürfen Kortisonsalben jedoch nur zurückhaltend angewendet werden.

Gegen den Juckreiz sollen unter anderem harnstoffhaltige Cremes helfen. Zusätzlich müssen die Patienten ihre trockene Haut täglich mit fettreichen, rückfeuchtenden Lotionen, Cremes oder Salben sorgfältig pflegen.

Die naturheilkundliche Alternative: Gegensensibilisierung mit ALLERGOSTOP®

Eine naturheilkundliche Behandlung wirkt nun erstmals auf die Auslöser der Neurodermitis. Das Therapiekonzept von **ALLERGOSTOP®** zielt darauf ab, das Immunsystem der Patienten neu und so einzustellen, dass es auf die individuellen Allergene nicht mehr reagiert. Dies erfolgt mittels der so genannten Gegensensibilisierung: Auf dem Höhepunkt eines Ekzemschubs wird dem Patienten vom Arzt oder Heilpraktiker Blut abgenommen – zu diesem Zeitpunkt ist die Menge an IgE-Antikörpern besonders hoch.

Dem entnommenen Blut wird der spezielle Serumaktivator von **ALLERGOSTOP®** zugesetzt. Er verfremdet die IgE-Antikörper derart, dass sie für das Immunsystem ein neues „Gesicht“ bekommen. Das so behandelte Blut wird vom Therapeuten in vorgegebener Weise verdünnt. Als Endprodukt entsteht eine Art körpereigener Impfstoff, der dem Patienten an mehreren Terminen in genau festgelegter Dosis wieder injiziert wird.



Auch für Kinder geeignet

Die gesamte Behandlungsdauer beträgt vier bis acht Wochen – bis schließlich die IgE-Antikörper soweit neutralisiert sind, dass die allergische Reaktion ausbleibt. Die Haut kann sich regenerieren, ihre Entzündungsbereitschaft nimmt deutlich ab. Aufgrund der guten Verträglichkeit kann **ALLERGOSTOP®** in jedem Alter eingesetzt werden. So können Kinder und Erwachsene gleichermaßen von der vielversprechenden Methode profitieren.

Wer sich für die naturheilkundliche Behandlung beim Arzt oder Heilpraktiker interessiert, findet die nächstgelegene **ALLERGOSTOP®**-Schwerpunktpraxis im Praxisfinder unter www.allergostop.de.

